

Beginn: 20:00 Uhr  
 Ende: 22:10 Uhr

Sitzung-Nr: 13/gr/002/2004  
 WP.: 2004/2009

## NIEDERSCHRIFT

### über die am 28.09.2004 im Dorfgemeinschaftshaus, Friedhofstraße 27, 76857 Waldrohrbach stattgefundene 2. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldrohrbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 23.09.2004 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)  
 Alle Ratsmitglieder wurden am 14.09.2004 schriftlich eingeladen.  
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 9  
 Zahl der Beigeordneten: 1, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

#### Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

##### *Ortsbürgermeister*

|               |  |
|---------------|--|
| Kempf, Werner |  |
|---------------|--|

##### *1. Ortsbeigeordneter und Ratsmitglied*

|                |  |
|----------------|--|
| Halde, Michael |  |
|----------------|--|

##### *Ratsmitglieder*

|               |  |
|---------------|--|
| Gruber, Beate |  |
|---------------|--|

|               |  |
|---------------|--|
| Halde, Albert |  |
|---------------|--|

|                  |  |
|------------------|--|
| Hassel, Heinrich |  |
|------------------|--|

|              |  |
|--------------|--|
| Jung, Edmund |  |
|--------------|--|

|             |  |
|-------------|--|
| Kunz, Helma |  |
|-------------|--|

|                |  |
|----------------|--|
| Meyer, Cäcilia |  |
|----------------|--|

|                  |  |
|------------------|--|
| Wegmann, Irmgard |  |
|------------------|--|

##### *Verwaltung*

|                 |           |
|-----------------|-----------|
| Rüster, Norbert | bis TOP 4 |
|-----------------|-----------|

##### *Schriftführer*

|               |  |
|---------------|--|
| Bretz, Thomas |  |
|---------------|--|

#### Tagesordnung:

#### A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung über Nachfolgevereinbarung zum Rahmenvertrag der  
 Verbandsgemeinde mit der Pfalzwerke AG  
 Vorlage: 13/007/I/019/2004
- 3 Beratung und Beschlussfassung über Zuwendung für Altersjubilare
- 4 Beratung und Beschlussfassung über Grundsatzbeschluss für Arbeiten an der Leichenhalle  
 Vorlage: 13/006/IV/017/2004
- 5 Beratung und Beschlussfassung über Freischneiden von Feldwegen
- 6 Beratung und Beschlussfassung über weitere Nutzung des Grillplatzes
- 7 Beratung und Beschlussfassung einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von  
 Friedhofsgebühren  
 Vorlage: 13/005/I/017/2004
- 8 Beratung und Beschlussfassung einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der  
 Hundesteuer  
 Vorlage: 13/004/I/016/2004
- 9 Beratung und Beschlussfassung über Beantragung von Zuweisungen aus dem Investitionsstock
- 10 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden keine vorgebracht.

### **1 Einwohnerfragestunde**

Es wurden seitens der Einwohner keine Fragen gestellt.

### **2 Beratung und Beschlussfassung über Nachfolgevereinbarung zum Rahmenvertrag der Verbandsgemeinde mit der Pfalzwerke AG Vorlage: 13/007/I/019/2004**

Nachdem mit Ablauf des Jahres 2004 die mit der Pfalzwerke AG Ludwigshafen am 05.07.2000/04.09.2000 abgeschlossene und durch Nachfolgevereinbarung vom 01.08.2002/14.10.2002 verlängerte Rahmenvereinbarung ausläuft, wird durch die Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels eine Zusatzvereinbarung zur Nachfolgevereinbarung abgeschlossen, die eine Laufzeit bis zum 31.12.2007 hat.

Aufgrund der stetig steigenden Strompreise in den letzten Jahren können die Pfalzwerke den bisher gewährten Treuebonus von 0,1 Cent/KW/Jahr nicht mehr gewähren. Dieser Treuebonus wird aufgrund der neuen Verträge ab 01. Januar 2005 wegfallen. Der schon bisher gewährte 10%-ige Kommunalrabatt wird weiterhin gewährt. Seitens der Verbandsgemeindeverwaltung wird empfohlen, der Zusatzvereinbarung zuzustimmen.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig der Zusatzvereinbarung zur Nachfolgevereinbarung vom 01.08.2002 zwischen der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels und der Pfalzwerke AG mit einer Laufzeit von 3 Jahren, d.h. bis 31.12.2007.

### **3 Beratung und Beschlussfassung über Zuwendung für Altersjubilare**

Ortsbürgermeister Kempf führte aus, dass aufgrund der Überprüfung der Kommunalaufsicht die Höhe der Zuwendungen für Altersjubilare von derzeit 50,-- € beanstandet wurde.

Es wurde vorgeschlagen für Altersjubilare ab dem 80. Lebensjahr alle 10 Jahre sowie bei goldenen Hochzeiten eine Zuwendung in Form eines Blumenstraußes sowie einer Flasche Wein oder Sekt im Wert von 15,-- € sowie bei den anderen Jubiläen jährlich eine Flasche Wein oder Sekt zu überbringen.

Diesem Vorschlag stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

### **4 Beratung und Beschlussfassung über Grundsatzbeschluss für Arbeiten an der Leichenhalle Vorlage: 13/006/IV/017/2004**

Ortsbürgermeister Kempf übergab das Wort an Herrn Rüster vom Bauamt der Verbandsgemeinde Annweiler. Dieser informierte den Gemeinderat über die geplante Gestaltung der Außenanlage sowie Einsegnungshalle des Friedhofes Waldrohrbach anhand von Planskizzen und Preisschätzungen.

Bevor weitere Planungen und Ausschreibungen erfolgen ist ein Grundsatzbeschluss über die Herstellung der im Plan (Sitzungsvorlage) dargestellten Außenanlage sowie für die Herstellung des Fußbodenbelages in der Einsegnungshalle erforderlich.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Herstellung der Außenanlage sowie des Fußbodenbelages der Einsegnungshalle auszuführen.

## **5 Beratung und Beschlussfassung über Freischneiden von Feldwegen**

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat darüber, dass die Ortsgemeinde beabsichtigt, innerhalb ihrer Gemarkung zwei Wege freischneiden zu lassen. Die Maßnahme kann aufgrund der Vegetationsphase nur zwischen dem November und März durchgeführt werden.

Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Beratung einstimmig folgende Wege in der Gemarkung Waldrohrbach freischneiden zu lassen:

1. Weg: Feldweg südlich der Gewannen „In der Hainbach“ und „An der Hasenecke“
2. Weg: Feldweg südlich der Gewanne „In den Forstenwäldchen“

## **6 Beratung und Beschlussfassung über weitere Nutzung des Grillplatzes**

Ortsbürgermeister Kempf teilte mit, dass die Versicherung Leistungen für den Schaden anlässlich des Brandes der Grillhütte übernommen hat. Lediglich der Kostenanteil für den Abriss der Grillhütte sowie evtl. der Beton-Bodenplatte wurde noch nicht übernommen, da diese Arbeiten noch nicht durchgeführt wurden und daher noch keine Kostennachweise vorgelegt werden konnten. Diese Leistungen stehen seitens der Versicherung zwei Jahre nach Schadenseintritt zur Verfügung.

In der darauffolgenden Diskussion konnte sich der Gemeinderat nicht darüber einigen, was mit dem Grillplatz passieren sollte, d. h. ob nur die Grillhütte oder auch die Beton-Bodenplatte abgerissen werden soll, ob ggf. der Grillplatz verkauft oder verpachtet werden oder die Grillhütte wieder errichtet werden soll.

Der Gemeinderat war sich darin einig, zuerst den Grillplatz nochmals vor Ort zu besichtigen und sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken über die weitere Vorgehensweise zu machen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Beratung und Beschlussfassung über die weitere Nutzung des Grillplatzes zu vertagen.

## **7 Beratung und Beschlussfassung einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren Vorlage: 13/005/I/017/2004**

Die Kostenrechnung im Bereich des Bestattungswesen weist eine nicht unerhebliche Kostenunterdeckung aus. Die Kommunalaufsicht hat deshalb in Anbetracht der defizitären Haushaltslage der Ortsgemeinde mitgeteilt, dass Verbesserungen angestrebt werden sollten.

Bisher wurden auch keine Gebühren für die Benutzung und Reinigung der Leichenhalle erhoben, obwohl bereits Einsegnungen in dieser stattfanden. Diese Gebührensätze sollten nun ergänzt werden.

In dem beiliegenden Entwurf der Änderungssatzung wurden die bisherigen Gebührensätze als Orientierung mit aufgenommen. Auch wurde dieser Entwurf um die Benutzung und Reinigung der Leichenhalle ergänzt.

Als Anhaltspunkt wurde eine Übersicht der Friedhofsgebühren in der Verbandsgemeinde beigelegt.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren, wie sie als Anlage beigelegt ist.

**8 Beratung und Beschlussfassung einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer**  
**Vorlage: 13/004/I/016/2004**

Der Ortsbürgermeister hat aufgrund der derzeit defizitären Haushaltslage der Ortsgemeinde Waldrohrbach angeregt, die Hundesteuerhebesätze zu erhöhen.

Die bisher geltende Hundesteuersatzung sieht als Steuer für den 1. Hund 25,00 € für den 2. Hund 37,00 € und 49,00 € für jeden weiteren Hund vor.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer.

Hiernach ändert sich die Hundesteuer wie folgt: 1. Hund 30,00 € für den 2. Hund 50,00 € und 90,00 € für jeden weiteren Hund, die Hundesteuer für gefährliche Hunde bleibt wie bisher bei 600,00 € für den 1. gefährlichen Hund und 800,00 € für den 2. und jeden weiteren gefährlichen Hund lt Satzung.

**9 Beratung und Beschlussfassung über Beantragung von Zuweisungen aus dem Investitionsstock**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für das Haushaltsjahr 2005 keine Zuweisungen aus dem Investitionsstock zu beantragen.

**10 Informationen**

Folgende Themen wurden angesprochen:

10.1 Seniorennachmittag am 01. Advent

10.2 Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 13.10.2004

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.50 Uhr.

Anlagen ZU TOP 7 und 8

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: